

innovations

ASSISTENT

success story

Burg Design – Innovationsassistent setzt Produktidee „Print Mould Design“ erfolgreich um

Hintergrund

Die Burg Design GmbH mit den Standorten in Haidershofen, Steyr und Molln wurde 1977 gegründet und beschäftigt derzeit rund 130 Mitarbeiter. Das Unternehmen ist Zubehör-Lieferant im Automobilbereich und entwickelt maßgeschneiderte Car Konzepte, Designteile (Interieur/Exterieur) und Promotion Dekore für alle namhaften Fahrzeughersteller und Marken. Die visionäre und konsequente Strategie von Burg Design ist es, Exterieur- und Interieurkomponenten - wie etwa Cockpit-Teile - in Großserie zu produzieren und als Erstausrüster an die Automobilindustrie zu liefern.

Einsatz des öö. Förderprogramms „Innovationsassistenten/-berater für KMU“ - Neuproduktentwicklung „PMD“ führt zu Großserienauftrag

Burg Design hatte die Idee, ein völlig neuartiges Produktionsverfahren zu entwickeln. „PMD“ – Print Mould Design – wurde in Kooperation mit Intier Automotive Eybl, einer Tochter eines der weltweit größten Automobilzuliefer-Unternehmens MAGNA International, entwickelt und bereits zum Patent angemeldet. Vielfältigste Designs, wie z.B. echte 3-D-Effekte, eröffnen noch nie dagewesene Möglichkeiten in der Gestaltung des Interieur Bereiches von Automobilen. Mit dieser neuen Techno-

logie können außerdem erstmals siebgedruckte, dreidimensional vorgeformte Folien perfekt und in allen erdenklichen Formen und Designs hinterspritzt und damit formstabil gemacht werden.

Die Umsetzung des Projekts erfolgte im Rahmen des öö. Förderprogramms „Innovationsassistenten/-berater für KMU“. DI (FH) Thomas Gierlinger, Absolvent des Studiengangs Produktion & Management an der Fachhochschule Steyr, konnte als Innovationsassistent für dieses Projekt gewonnen werden. „Die Mitarbeit im Projekt als Innovationsassistent war für mich durch die von CATT organisierte Zusatzausbildung und den externen Berater eine ideale Überleitung von der theoretischen Ausbildung in die betriebliche Praxis“, so DI (FH) Gierlinger.

„Der Innovationsassistent spielt eine zentrale Rolle bei der Umsetzung unserer im Jahr 2001 geborenen Vision. Nachdem wir gesehen haben, dass der Druck in unseren traditionellen Märkten im Nachrüstbereich von Automobilen immer größer wird, war der logische Schritt, näher an die Erstausrüstung heranzurücken. Die Produktidee dazu war bald gefunden, die Umsetzung musste rasch und koordiniert vonstatten gehen. Genau dies gelang durch den Einsatz und das Wissen von DI (FH)

„Die Produktidee war gefunden, nun musste die Umsetzung rasch und koordiniert vonstatten gehen. Genau dies gelang durch den Einsatz und das Wissen des Innovationsassistenten.“

*Leopold Wolfsteiner,
Geschäftsführender
Gesellschafter Burg Design*

„Die Mitarbeit im Projekt als Innovationsassistent war für mich durch die von CATT organisierte Zusatzausbildung und den externen Berater eine ideale Überleitung von der theoretischen Ausbildung in die betriebliche Praxis.“

*DI (FH) Thomas Gierlinger,
Innovationsassistent
Burg Design*



Gierlinger“, ist der Geschäftsführende Gesellschafter Leopold Wolfsteiner überzeugt. So war der Innovationsassistent von der Grob- bis zur Fein-Layoutplanung des neuen Produktionsgebäudes und in der Produkt- und Prozessentwicklung an verantwortungsvoller Position tätig.

der Tätigkeit von DI (FH) Gierlinger ist die Planung und Überwachung der Umsiedelung der bestehenden Produktionsanlagen sowie die Installation neuer.

Visionen brauchen Raum - ein weiteres Unternehmensziel von Burg Design ist die Errichtung eines neuen Betriebsgebäudes mit einer Produktionsfläche von rund 8000 m² auf einem Grundstücksareal in der Größe von ca. 20.000 m². Das vorrangige Ziel des Neubaus ist neben der Schaffung der entsprechend größeren Produktionskapazitäten auch die Zusammenlegung der derzeitigen Standorte. Aufgrund der stetig wachsenden Anforderungen an Logistik und an optimal gestaltete Prozessabläufe ist der Neubau an einem Standort ein wesentlicher Erfolgsfaktor von Burg Design für die Zukunft.

Das öö. Förderprogramm „Innovationsassistenten/-berater für KMU“ wird von CATT koordiniert

Seit 1998 werden KMU in OÖ über das Förderprogramm „Innovationsassistenten/-berater für KMU“ des Landes OÖ bei der Durchführung von Innovationsprojekten unterstützt. Die Förderung bezieht sich auf Universitäts- oder FH-Absolventen, die als Innovationsassistenten von den Unternehmen angestellt werden und ihre fachspezifische Kompetenz in Innovationsprojekte und -prozesse einbringen. Erfahrene Berater begleiten die Innovationsassistenten während der 2-jährigen Projektdauer und sichern die erfolgreiche Umsetzung der Projekte.

Das Programm bietet den Unternehmen die Möglichkeit, die innerbetrieblichen Ressourcen, Kompetenzen und Strukturen für innovative Projekte auszubauen, sowie die Zusammenarbeit mit externen Kooperationspartnern zu verstärken. CATT fungiert als Koordinator für das Innovationsassistentenprogramm und nimmt gerne die Anträge von interessierten Unternehmen (KMU), Innovationsassistenten und Beratern entgegen.



Fertig verbaute Teile im Ford Mondeo in „Alu“

In nicht einmal zwei Jahren ist es gelungen, das neue Produkt „PMD“ zur Serienreife zu bringen. „Dies ist in Klein- und Mittelbetrieben nur möglich, wenn man sich ausschließlich auf dieses spezielle Projekt, unabhängig vom Alltagsgeschäft, konzentrieren kann. Der Einsatz des Innovationsassistenten machte es möglich, das Projekt in so kurzer Zeit erfolgreich umzusetzen“, meint der externe Berater des Projekts, DI Kurt Zaiser, Unternehmensberater und Lektor an der FH Steyr.

Ergebnisse & Ausblick

Die Vorteile, die das Produkt „PMD“ bietet, überzeugen: ein großer Automobilhersteller erteilte bereits den ersten Großserienauftrag. Der nächste Schwerpunkt



Burg Design GmbH
Haiderhofen 199, 4431 Haiderhofen, Tel.: 7252/37142-0
Ennsnerstraße 31a, 4400 Steyr, Tel.: 07252/75483-0
E-Mail: office@burg-design.com, <http://www.burg-design.com>



CATT Innovation Management GmbH
Hafenstraße 47-51, 4020 Linz
Tel.: 0732/9015-5420
E-mail: info@catt.at, <http://www.catt.at>, <http://www.innovationsassistent.at>



KOMMR. JOSEF FILL
WIRTSCHAFTSLANDESRAT

**Förderprogramm des
Landes Oberösterreich
für Klein- und Mittelbetriebe**